

## **Beschluss:**

### **Versandt bzw. verteilt wurden:**

**Dringlichkeitsantrag des Ratsherrn Joost** betr. Prüfung von Vorwürfen gegenüber dem SWN-Aufsichtsrat

**Zu TOP 21. MV 0095/2018**

- Anlage Statusbericht

**Zu TOP 22. MV 0094/2018**

- Ergänzung um den Bericht zum IV. Quartal 2018

**Zu TOP 23. MV 0096/2018**

- Anlage Statusbericht

### **Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:**

- **Zu TOP 8. DS 0292/2018**  
- Bau- und Vergabeausschuss am 21.03.2019
- **Zu TOP 12. DS 0296/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 13.03.2019
- **Zu Top 14. DS 0289/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 13.03.2019

Es liegt ein **Dringlichkeitsantrag des Ratsherrn Joost bezüglich der Prüfung von Vorwürfen gegenüber dem SWN-Aufsichtsrat** vor.

Die Dringlichkeit ist in dem Antrag begründet.

Bei der Beratung/Beschlussfassung sind diejenigen Ausschussmitglieder gem. § 22 GO befangen, die in dem relevanten Zeitraum auch Mitglieder des Aufsichtsrates waren. Ratsfrau Krebs, Ratsherr Fehrs und Ratsherr Westphal-Garken verlassen den Sitzungssaal und nehmen weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung über die Dringlichkeit des Antrags teil.

Die Frage, ob eine Dringlichkeit gem. § 34 Abs. 4 GO gegeben ist, wird kontrovers diskutiert. Letztendlich wird die Dringlichkeit des Antrags von 6 Ausschussmitgliedern bestätigt. 2 Ausschussmitglieder sehen die Dringlichkeit als nicht gegeben an. Der Dringlichkeitsantrag wird als **TOP 16.1** auf der Tagesordnung ergänzt.

Zu **TOP 23. „Städtische Beteiligungen: SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH, hier: Statusbericht Unternehmensentwicklung Stadtwerke Neumünster“** soll der Geschäftsführer, Herr Bernd Michaelis, als Sachverständiger hinzugezogen werden.

Der somit ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt, wobei die **TOPs 19. bis 28.** unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.